Zum Jahresabschluss noch einmal Gold für Jonna Hofmann, TuS Fellinghausen beim Landesliga-Finale, TV Gosenbach auf Platz 5

Zum ersten Mal nach der Corona-Pandemie wurde in Westfalen wieder der westfälische Vereinsmannschaftsmeister gekürt.

Mit dabei Jonna Hofmann vom TuS Fellinghausen, die für die befreundete Mannschaft des TSV Victoria-Clarholz an den Start ging und eine Mannschaft vom TV Gosenbach, die sich in dem Mitte November ausgetragenen Landesliga-Vorkampf überraschend für den Endkampf qualifizieren konnte.



Der Wettkampf verlief äußerst spannend, nach dem Pflichtdurchgang führte die noch junge Mannschaft vom SV Brackwede, gefolgt vom TSV Victoria Clarholz und TSV Bösingfeld.

Im 1. Kürdurchgang konnte sich die Mannschaft des TSV Victoria-Clarholz an die Spitze setzen und diesen Platz im Finaldurchgang dann auch erfolgreich verteidigen und als Westfälischer Vereinsmannschaftsmeister ganz oben auf das Siegerpodest klettern.

Großen Anteil an diesem Erfolg hatte Jonna Hofmann, die in der Einzelwertung Platz 3 belegte.



Auf dem Bild zu erkennen:

hintere Reihe Dana Irle, Melina Platt, Kim Müller, Mira Irle

vorne Tiana Kretzer, Leni Bopp und Meriam Mortaij

